

Akatsuki wo sagashite

Auf der Suche nach der Abenddämmerung

Von abgemeldet

Kapitel 6: 7 - We are Family...

AKATSUKI wo sagashite

~ Auf der Suche nach der Abenddämmerung ~

Chapter 7

"You woke up to hate your Life again..."

(Sunrise Avenue - Diamonds)

"Sasori-no-danna, un!"

Langsam hob Sasori den Kopf und wandte Deidara den Blick zu.

Der Blonde hielt ihm eine Tonfigur entgegen; eine perfekte und detaillierte Darstellung eines kleinen Singvogels mit ausgebreiteten Flügeln und leicht geöffnetem Schnabel. Sogar die einzelnen Federn hatte er ausgearbeitet...

Der Rothaarige nickte anerkennend. "Gut...", meinte er und die Andeutung eines Lächelns umspielte seine Mundwinkel.

Deidara grinste stolz und zog die Hand mit dem Tonfigürchen wieder zurück, um den Vogel noch einmal genauer zu betrachten.

"Natürlich wäre er noch hübscher, wenn man ihn aushöhlen, einen Chinaböller reinstecken, den Vögel dann aus dem Fester werfen und ihn explodieren lassen würde!" Das Grinsen des feminin aussehenden Blondens wurde eine Spur breiter und er blickte fast schon sehnsüchtig nach draußen, wo die Sonne gerade mit einem wunderschönen Rotton unterging.

Sasori sagte dazu nichts - nicht mehr.

Deidara war eben ein Pyromane wie er im Buche stand - alles war hübsch und gut, aber solange es nicht in Flammen stand oder explodierte eben nicht perfekt...

Er wandte sich wieder seinem eigenen Kunstwerk zu - einem beängstigend real wirkenden Ölfarbenbild einer Wüstenlandschaft. Den Mittelpunkt des Gemäldes bildete ein tödlicher rot-schwarzer Skorpion...

Die beiden trafen sich nahezu jeden Tag hier im ansonsten leerstehenden Klassenzimmer.

Denn Sasori und Deidara waren die einzigen beiden Mitglieder der Kunst-AG...

Und so hatten sie keine festen Vereinbarungen... Sie verbrachten beinahe jede freie

Minuten gemeinsam in dem kleinen Klassenraum, und erschufen Kunstwerk um Kunstwerk...

Saßen einfach in der Stille und arbeiteten, manchmal hörten sie leise Musik, manchmal unterhielten sie sich (wobei es meist Dei war der erzählte..)

Während der Blonde sich eher auf Tonskulpturen beschränkte, wechselte der Rothaarige die Art seiner Werke; mal malte er egal ob mit Ölfarben, Acrylfarben, Aquarell oder Kohle, manchmal probierte er sich an Drucktechniken, sogar an Basteleien und Origami hatte er sich bereits des öfteren versucht, aber am liebsten baute er Puppen - Marionetten, um genau zu sein.

Für Sasori war Kunst, etwas das für die Ewigkeit hielt - Dei dagegen hielt wahre Kunst für etwas, das nur einen Augenblick andauerte - eine Explosion zum Beispiel..

Er mochte Deidara, und respektierte ihn auf seine eigene Weise. Und vor allem war er ganz froh, dass er nicht der einzige Künstler unter einem Haufen von Banausen war, aber bei seiner Vorstellung über wahre Kunst, konnte er nur den Kopf schütteln.

Wie konnte man zum Beispiel so viel Mühe und Liebe in eine so hübsche Vogelfigur stecken, und dann den Drang verspüren, diesen in die Luft zu jagen!?

Mit einem letzten präzisen Pinselstrich vollendete der Rothaarige sein Bild und betrachtete es noch einmal mit dem kritischen Auge eines Malers.

Derweil war Dei-kun hinter ihn getreten und bewunderte das Ölgemälde ebenfalls.

"Begnadet, Danna...Du bist einfach begnadet..", seufzte er.

Sasori legte nur den Kopf leicht schief.

Nun, 'begnadet' war gewiss zu hoch gegriffen, aber das Bild hatte er tatsächlich recht gut hinbekommen...

Der Blonde machte sich wieder auf zu seiner Töpferscheibe und begann einen kleinen Klumpen Ton zu formen, der schon nach wenigen Handgriffen die grobe Form einer handtellergroßen Spinne annahm.

"Warum sitzt dieser Neue eigentlich mit euch an einem Tisch..?", fragte er nonchalant, nach einer kurzen Weile des Schweigens.

"Hm?" Sasori blickte leicht verwirrt zu dem anderen hinüber, während er das Bild zum Trocknen gegen die Wand lehnte.

"Na, dieser Itachi..." Deidara blickte gar nicht erst von seiner Tonspinne auf.

"Achso.." Der Rothaarige richtete sich auf, rieb sich den leicht schmerzenden Nacken, und ließ seinen wie meist gelangweilt wirkenden Blick aus dem Fenster wandern.

"Er ist eben mit Kisame in einem Zimmer..."

"Wirklich..?" Die sah kurz zu dem anderen hinüber, der reglos am Fenster stand.

Er nickte.

"Und was ist mit der ungeschriebenen Regel...?"

"Diese Regel ist das dümme was sich jemals jemand ausgedacht hat..", fiel Sasori ihm mit tonloser Stimme ins Wort.

Wieder herrschte kurz Stille.

"Das heißt..ich dürfte auch...an eurem Tisch sitzen?"

Der Ältere wandte sich langsam zu dem Blondem um und zuckte dann mit den Schultern.

"Sicher. Warum nicht..."

"Und..?"

Kakuzu leckte sich über die Lippen. Er hatte sich weit im bequemen Stuhl zurück

gelehnt.

Erwartungsvoll starrten Tsunade und Jiraiya-san ihn an.

"Nun... Eine harte Nuss...aber ich denke ich werde mit ihm fertig." Er massierte sich die Fingerknöchel. "Vorausgesetzt Ihre uneingeschränkte Erlaubnis zur Durchführung aller nötigen Maßnahmen steht noch..und wenn Sie ihr freundliches Angebot um 2000 erhöhen.."

Der Direktor und seine Stellvertreterin tauschten einen kurzen Blick.

"Natürlich..", nickte Jiraiya dann.

"Gut..."

Ja, das war gut. Denn was er so nett als 'Erlaubnis zur Durchführung aller nötigen Maßnahmen' bezeichnet hatte, war nichts anderes als die freie Verfügung über Leben und Gesundheit von Hidan.

Die beiden hatten ihm schon im voran gegangenen Gespräch klar gemacht, dass selbst der Tod des Problemkindes keine große Sache wäre. Die beiden würden alle Hebel in Bewegung setzen um es wie einen Unfall aussehen zu lassen...

Nett war das zwar nicht gerade, aber es sollte ja auch nur als letzter Ausweg dienen... Wesentlich wichtiger war dem Schwarzhaarigen die Rückendeckung der beiden Anstaltsleiter, was Verletzungen Hidans anging. Er hatte da freie Bahn, ohne Ärger befürchten zu müssen...

Ja, so konnte er arbeiten...

"Und...wo ist er gerade?", wollte Tsunade wissen.

"Als ich gegangen bin war er damit beschäftigt sein Zimmer aufzuräumen, mit dem Auftrag, damit fertig zu sein, wenn ich wiederkomme.."

Wieder tauschten die beiden Älteren einen tiefen blick miteinander.

"Und du glaubst wirklich, dass er das tut?" Die Lippen der drallen Blondine verzogen sich zu einer skeptischen, schmalen Linie.

Kakuzu zuckte mit den breiten Schultern.

"Wenn er es nicht tut, wird er die Konsequenzen tragen müssen...", war seine schlichte und tonlose Antwort.

Dann erhob er sich. "Wenn alles geklärt ist, werde ich mich dann wieder zurückziehen.."

Er schüttelte beiden über den Schreibtisch hinweg höflich die Hand.

Nun waren er und die Leiter Geschäftspartner... Und das gefiel ihm wesentlich besser als die Lehrer-Schüler-Position.

Ohne Anzuklopfen betrat er das Zimmer 021; schließlich war es nun auch sein Zimmer. Hidan saß auf seinem Bett. Seinem sauberen Bett.

Der Boden war müllfrei - und wenn er sich nicht ganz irrte, hatte die Albino-ratte sogar gelüftet.

Kakuzu warf ihm einen pseudo-freundlichen 'Na-also'-Blick zu.

"Bilde dir nichts ein, Pisser..! Ich wollte schon seit langem mal wieder aufräumen..", kläffte der Jüngere und zog eine Grimasse.

Der andere sagte dazu nichts, sondern zog sich nur den Schreibtischstuhl heran.

Er machte es sich bequem und blickte Hidan geradeheraus an, dieser starrte nur trotzig zurück.

"Ich bin ehrlich zu dir... Schließlich hab ich keinen Grund dich zu belügen.. Für mich bist du nicht mehr als ein räudiger Straßenköter. Und ich bin ab heute nunmal dein Hundetrainer. Ich werde dich zu einem vorzeigbaren Bürger erziehen..."

Hidan zischte spöttisch. "Und du glaubst, dass schaffst du mit Gewalt? Pech gehabt,

ich sag dir was: ich liebe Schmerzen!" Ein überlegenes Grinsen formte sich um seine Mundwinkel.

Der Schwarzhaarige hob nur eine Augenbraue. Nun, das war zu Erwarten gewesen.... Er hatte damit keine großen Probleme.

"Hunde werden am besten durch das Belohnung-Bestrafung-Prinzip erzogen... Und genau das werde ich bei dir einsetzen.... Immer wenn du etwas gut machst, bekommst du eine Belohnung..und wenn du ein böser Hund warst, wirst du bestraft...", fuhr er ruhig fort.

"Hör auf mich ständig mit einem scheiß Köter zu vergleichen!!", fuhr der Hellhaarige auf. Das Grinsen war verschwunden, jetzt wurden seine Züge von Wut gezeichnet.

Es erstaunte den Varnabten, wie jemand seine Gefühle so offen zeigen konnte. Die meisten hier, waren schon lange daran gewöhnt, so wenig Emotionen wie möglich zu zeigen...

Aber dieser Kerl hier... er schien nicht im Geringsten Angst zu haben, dass man ihm aus seinen Gefühlen einen Strick drehen könnte... Er war entweder bewundernswert mutig - oder aber unbeschreiblich dumm...

"..Dann hör auf dich wie einer zu benehmen...", erwiderte Kakuzu trocken.

Er konnte förmlich sehen, wie sich Hidans Nackenhäärchen vor Zorn aufstellten...

'Genau wie bei einem Hund...', schoß es ihm durch den Kopf, und fasste hätte er spöttisch gelächelt.

"Ich muss nur noch heraus finden, wie ich dich belohnen...und wie ich dich bestrafen kann...", erklärte er weiter, als Hidan nichts mehr erwiderte.

"Viel Spaß...", knurrte der Kleinere leise.

Pah! Wie wollte dieser Spast ihn schon belohnen!? Was konnte der ihm schon geben, was Hidan unbedingt wollte?! Und bestrafen!? Das er nicht lachte. Man konnte ihn nicht bestrafen... womit auch?

Dieser arrogante Kerl würde sich an ihm die Zähne ausbeißen...!

Gähnend machte Kisame sich gleich auf den Weg ins Bad, als sie in ihrem Zimmer ankamen.

Itachi zog sich um. Es war zwar erst acht, aber da er heute ja nirgendwo mehr hingehen würde, konnte er auch gleich in seine Schlafsachen schlüpfen.

Draußen färbte sich der Himmel violett und ganz im Osten sogar schon blau. In nicht mal ganz einer Stunde würde es draußen wahrscheinlich schon zappenduster sein.

Und Herbstnächte - stürmisch oder nicht - waren immer besonders dunkel, fand Ita.

Er griff sich sein Buch und machte es sich auf seinem Bett bequem....

"Warum zum Teufel, will dein Bruder dir eigentlich ständig an den Kragen?", meinte Kisame und ließ sich auf seine Schlafstätte fallen, während er sich die Haare mit einem Handtuch trocken rubbelte.

Der Schwarzhaarige hob den Kopf, sah den anderen kurz an und blickte dann leicht nachdenklich an die gegenüberliegende kahle Wand.

Vielleicht weil er ein geisteskranker Psychopath ist?

Er hob leicht die schmalen Schultern.

"Möglicherweise ist er eifersüchtig auf meine Position als Erstgeborener und Erbe...", überlegte er trocken. "Oder er bildet sich ein, dass ich ihm irgendwann mal was angetan habe..."

Ungläubig schüttelte der Blauhaarige den Kopf.

"Ich hab ja schon von Fällern gehört, wo Ältere Geschwister aus Eifersucht umbringen wollten - aber der Jüngere den Älteren..?" Er klang amüsiert. "Zum Glück hab ich keine Geschwister..."

Jaa, es hatte eine Zeit gegeben, da hatten die Knirpse noch Respekt vor den älteren Brüdern und Schwestern... Aber die waren offensichtlich vorbei.

"Du Glückspilz..", murmelte Itachi, und wandte sich leise lächelnd wieder dem Buch zu, während Kisame herzhaft lachte....

"Waaah~ noch mehr Spastis! War ja klar, dass n Depp wie du mit solchen Pennern abhängt..!"

Wortlos ließ Kakuzu sich an seinen Platz am Frühstückstisch fallen, und bedeutete der Albino-Ratte sich neben ihn zu setzen. Grinsend und abfällig schnaubend setzte sich der Grauhaarige und blickte provozierend in die Runde.

Kakuzu seufzte lautlos.

"Leute- Hidan, Hidan - Leute..." stellte er die beiden Parteien einander vor und nippte an seinem Kaffee.

Itachi zog die Augenbrauen zusammen.

HIDAN? Wofür stand das? Für "Hyperaktiver Idiotischer Dämlicher Arroganter Nervtöter"?

"Wo hast du DEN denn aufgegabelt? Und vor allem WARUM?", entfuhr es Kisame und er wandte den Blick von dem Albino-Arschloch ab, um statt dessen den Vernarbten mit ungläubig geweiteten Augen zu taxieren.

DAS war eine sehr gute Frage..

Er erwiderte den Blick des Blauhaarigen über seine Morgenzeitung hinweg stoisch.

"Ich bin seit gestern sein Babysitter..und sowas wie Bewährungshelfer...und Hundetrainer..."

Doch bevor weitere Fragen aufgeworfen werden konnten, schallte ein 'DANNAAA!!' zu ihnen hinüber und jemand ließ sich mit viel Elan und einem fröhlichen Grinsen auf den freien Platz rechts von Sasori fallen. "Guuten Moorgen!", begrüßte Deidara nun alle Anwesenden - bis sein Grinsen plötzlich gefror und sich zu einer Miene des Ekels verzog.

"Was, um alles in der Welt, macht DER hier?", anklagend deutete der Blonde auf Hidan.

"Barbie!", begrüßte dieser den Neuankömmling mit einem mehr als eindeutigen Grinsen. "Wenigstens eine Schönheit hier am Tisch!"

Kisame runzelte die Stirn und konnte sich grade noch ein Kommentar verkneifen. Als ob Itachi nicht hübsch wäre!

Deidara streckte dem Schul-Tyrannen nur die Zunge heraus und wandte sich dann mit flehenden Augen an Sasori. "Seit wann gebt ihr euch mit dem ab!? Muss das sein?"

Der Rothaarige zuckte ziemlich desinteressiert mit den Schultern. "Anscheinend.."

"Aber Deidara-Senpai! Seien sie doch nicht so unfreundlich - wir können doch alle lieb zu einander sein~!"

Abrupt wandten alle den Blick zum Tischende. Dort saß ein Junge, mit kurzen strubbeligen, rabenschwarzen Haaren und einer hauchdünnen, roten Narbe am linken Auge, der das Gesicht in die Hände gestützt hatte und breit in die Runde grinste.

"TOBI!", fuhr Dei-kun ihn an.

Seit wann zum Teufel war der Kerl hier?! Normalerweise bemerkte man sein Kommen auf einen Kilometer Entfernung...

"Und wer ist DAS jetzt nun wieder?" Langsam schienen diese ganzen Neuzugänge Kisame zu verwirren.

"Tobi heißt Tobi und Zetsu-san hat gesagt, das Tobi sich zu euch setzen darf - weil Tobi sonst immer so alleine ist...", plapperte der Kerl, der um einiges jünger wirkte, obwohl er genau wie Deidara, Hidan und Itachi 16 sein musste.

"Na, wunderbar...Jetzt hat jeder von uns einen Kohai..", murmelte Kisame belustigt. Der Tobi-Junge klatschte vergnügt in die Hände.

"Das heißt wir sind alle eine große glückliche Familie!! Tobi ist der kleine Bruder, und Deidara-Senpai die große Schwester, und Kakuzu-san ist der Papa und die Mama ist Itachi-san.. Und..und Zetsu-san ist der Onkel und Kisame-kun und Sasori- danna sind die großen Brüder und Hidan-kun, Hidan-kun ist Tobis Zwillingbruder!"

Alle blickten sich einen Moment lang schweigend und entweder peinlich berührt, absolut verwirrt oder einfach nur pisswütend über Tobis Einteilungen des Pseudo-Vater-Mutter-Kind-Spiels an.

"ARSCHLECKEN 'Zwillingbruder', du Rektalfurunkel!!", schnauzte Hidan und schlug mit der Faust auf den Tisch. "Dich Atemluftverschwender hätt ich schon in der Gebärmutter mit der Nabelschnur erwürgt!!"

"Ganz genau! Wenn ich deine große Schwester wäre, hätt ich dich schon längst kalt gemacht..!!", keifte auch Deidara.

Dieses ganze Sibling-Kill Gequatsche machte Itachi ganz nervös - das war ja geradezu ein Stichwort für Sasgay.... Unauffällig warf er einen Blick über die Schulter.

Aber von Besagtem war keine Spur zu sehen... Noch nicht.

Eigentlich schade, sonst hätte er ihm gleich die 'freudige' Botschaft überbringen können, dass er nun 5facher Onkel geworden war...

Act7

END

xD

gut, wieder wunderbar sinnfrei

aber wenigstens sind ab jetzt alle in die Story involviert - außer Pein und Konan, aber die kommen sowieso erst gegen Ende dran..

Und nicht wundern warum Tobi schon alle Namen weiß - er hat Zetsu natürlich über alle ausgequetscht~

Nya, is ja nich viel passiert diesmal~ XD

Rechtschreib- und Tippfehler sind selbst wegzudenken, ich bin zu übermüdet um mir den Mist noch mal durchzulesen ~

rofl

Achja, danke für alle Kommiss ! *alle kommisschreiber knuff und ihnen Kekse hinstell* und auch mal ein Hallo an alle 'schwarzleser'~

xD

und ich hab auch endlich einen passenden 'Endingsong' für die FF!!! xD

"Highschool never ends" von Bowling for Soup!!! *lol*

Nächstes Mal:

Kaku beginnt seine 'Nachforschungen' in sachen Hidan und probiert so einiges aus.. Good Luck, alter! Mit dem Kerl bist du echt gestraft~

Und Deidara bekommt Tobi nicht von der Arschbacke - der Kerl is ja auch vllt ne Klette, ey...

U_U leider erfahre ich in welcher Beziehung der Typ zu MIR steht..oh jeezes...

Und die wichtigste aller Fragen: was ist mit Psycho-Sasu!?

Das alles und mehr erfahrt ihr in der nächsten aufregenden (oder auch nicht) Folge von AKATSUKI wo sagashite - Auf der Suche nach der Abenddämmerung!2 Vielleicht erfahren wir irgendwann auch mal warum die gestörte Autorin diesen absolut dämlichen Titel für diese Story ausgesucht hat!

Bis dann!